

Документ подписан простой электронной подписью
Информация о владельце:
ФИО: Смирнов Сергей Николаевич
Должность: врио ректора
Дата подписания: 31.10.2023 12:47:48
Уникальный программный ключ:
69e375c64f7e975d4e8830e7b4fcc2ad1bf35f08

Ministerium für Wissenschaft und Hochschulbildung der Russischen Föderation
Staatliche Universität Tver

Bestätigt:
Leiterin des Bildungsprogramms
L.M. Sapozhnikova



[Handwritten signature]
[Handwritten initials] 2023

Studienfach

Lexikologie (Deutsch)

Studiengang

45.03.02 Linguistik

Profilierung

Theorie und Unterrichtsmethodik von Fremdsprachen und Fremdkulturen

Übersetzen / Dolmetschen und Translationswissenschaft

Für Bachelor-Studierende des dritten Studienjahres, Vollzeitstudium

Erarbeitet von:

Doz. Dr. phil. L.M. Sapozhnikova

Tver 2023

I. Ziele, Aufgaben und Rahmenbedingungen des Faches

1. Ziele und Aufgaben des Faches

Die Lexikologie ist ein Teilgebiet der Sprachwissenschaft, das sich mit dem Wortschatz in seiner heutigen Form und seiner historischen Entwicklung beschäftigt.

Didaktische Ziele des Studienfaches sind:

Erwerb systematisierter wissenschaftlich fundierter Kenntnisse in Lexikologie der deutschen Gegenwartssprache;

Systematische Vorbereitung des Bachelors auf die Forschungstätigkeit im linguistischen Bereich und Bildung der allgemeinen theoretischen linguistischen Basis des Bachelors in solchen Bereichen der zukünftigen beruflichen Tätigkeit wie sprachliche Bildung, interlinguale und internationale Kommunikation.

Didaktische Aufgaben des Faches:

Erweiterung und Vertiefung der Kenntnisse der Studierenden über das lexikalische System der deutschen Sprache als System von nominativen Einheiten und auf dieser Grundlage Entwicklung der sprachlichen Kompetenz zukünftiger Linguisten, Lehrer und Übersetzer / Dolmetscher;

Systematisierung des schon erworbenen Wortschatzes der Fremdsprache und Hilfe beim zielbewussten Erlernen neuer Vokabeln;

Erweiterung des interkulturellen Bewusstseins und der soziokulturellen Kompetenz der Studenten, sowohl im Bereich der universellen Realitäten als auch im Hinblick auf die Geschichte und Kultur der deutschsprachigen Gesellschaft, indem die Studenten lernen, die im Wortschatz enthaltenen kulturellen und historischen Informationen zu erkennen;

Entwicklung einer theoretischen Grundlage für die soziolinguistische Kompetenz der Studierenden, die es ihnen ermöglicht, sich in den verschiedenen (sozialen, regionalen, beruflichen usw.) Varietäten des Deutschen zu orientieren und die nominativen Mittel der jeweiligen Sprachvarietäten zu verstehen und adäquat einzusetzen.

2. Stellung des Faches in der Struktur des Hauptbildungsprogramms

Das Fach „Lexikologie (Deutsch)“ gehört zu den Pflichtfächern aus dem Lehrplanteilbereich 1 des Bachelorbildungsprogramms in der Fachrichtung 45.03.02 „Linguistik“ mit den Qualifikationsschwerpunkten „Theorie und Unterrichtsmethodik von Fremdsprachen und Fremdkulturen“, „Übersetzen / Dolmetschen und Translationswissenschaft“.

Das Fach wird im 5. Semester des dritten Studienjahres (Vollzeitstudium) vermittelt. Dieser Kurs dient der Festigung und Vertiefung der in den vorangegangenen theoretischen Kursen „Einführung in die allgemeine Sprachwissenschaft“, „Sprachgeschichte“, „Theoretische Phonetik“, „Theoretische Grammatik“ und „Einführung in die Methodik wissenschaftlichen Arbeitens“ erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten sowie der im praktischen Deutschunterricht erworbenen sprachpraktischen Fertigkeiten. Das Fach gehört zu einem der Bausteine der fachlich-beruflichen und fremdsprachlichen Ausbildung der angehenden Fremdsprachenlehrenden und Übersetzer / Dolmetscher.

Die Lehrveranstaltung „Lexikologie (Deutsch)“ basiert einerseits auf den Schwerpunktthemen der theoretischen Lexikologie als allgemeiner sprachwissenschaftlicher Disziplin, andererseits arbeitet sie mit Konzepten und Kategorien der Lexikologie der deutschen Gegenwartssprache. Die Kenntnis der methodischen Grundlagen und aktuellen Fragestellungen der theoretischen und privaten Lexikologie stellt eine logische und inhaltlich-methodische Verbindung zu den allgemesprachlichen Disziplinen und den sprachpraktischen Kursen im Rahmen des Studiengangs Linguistik her.

Die Kompetenzen, die im Studienfach „Lexikologie (Deutsch)“ erworben werden, bilden die allgemeine theoretische linguistische Grundlage in der Ausbildung eines Bachelors in Linguistik und werden in der Abschlussarbeit und bei ihrer Verteidigung während der studienabschließenden staatlichen Leistungsbeurteilung eines Bachelor-Absolventen in Linguistik in endgültiger Form geprüft.

3. Zeitlicher Umfang des Faches:

3 ECTS, 108 Semesterwochenstunden (SWS),
einschließlich für die Studenten der Jahrgänge 2021 und 2022:

Präsenzlehrveranstaltungen: Vorlesungen – 17 SWS, Seminare – 17 SWS;

Vor- und Nachbereitungszeit (selbständigen Arbeitens): 47 SWS, Leistungsbeurteilung (Vorbereitung auf die Prüfung) – 27 SWS.

Der Kurs "Lexikologie (Deutsch)" wird in deutscher Sprache unterrichtet. Der Kurs wird in Form von Vorlesungen und Seminaren in deutscher Sprache angeboten und setzt aktive, selbständige Arbeit der Studierenden, einschließlich auf der LMS-Plattform von der Universität Tver voraus.

4. Zu erwerbende Kompetenzen nach Absolvierung des Faches, in Bezug gesetzt zu den zu erzielenden Kompetenzen im Rahmen des Bildungsprogramms

Zu erzielende Kompetenzen im Rahmen des Bildungsprogramms	Zu erwerbende Kompetenzen nach Absolvierung des Faches
--	---

<p>ABK¹-1. Kann das System der linguistischen Kenntnisse über grundlegende phonetische, lexikalische, grammatikalische und Wortbildungsphänomene, Orthographie und Zeichensetzung sowie funktionale Regelmäßigkeiten des Sprachgebrauchs anwenden;</p>	<p>ABK-1.1. Interpretiert grundlegende phonetische, lexikalische, grammatikalische und Wortbildungsphänomene, Rechtschreib- und Zeichensetzungsregeln, identifiziert soziolinguistische und pragmatische Besonderheiten der zu erwerbenden Fremdsprache</p> <p>ABK-1.2. Ist mit den aktuellen wissenschaftlichen Paradigmen, Schulen und Konzepten der Linguistik vertraut</p> <p>ABK-1.3. Vergleicht und analysiert Sprachphänomene, funktionale Varietäten der Sprache</p> <p>ABK-1.5. Analysiert den Sprachgebrauch im Text und in der Redetätigkeit</p>
--	---

5. **Art von studienbegleitender (semesterabschließender) Leistungsbeurteilung und das Semester der Durchführung:** (schriftliche und mündliche) Prüfung, nach Ablauf des 5. Semesters.
6. **Unterrichtssprachen:** Deutsch, teilweise Russisch.

¹ ABK = allgemeine berufsqualifizierende Kompetenzen; oder: berufsübergreifende Kompetenzen, allgemeine Fachkompetenzen.